

Kanutour für größere Gruppen ab 16 Personen

Die organisierte Kanutour ab Hattingen für Firmen, Vereine, Schulklassen und Gruppen ab 16 Personen

Eventseite: <https://www.querfeldeins.org/events/4164>



Veranstaltungsdetails

Kanutour auf der Ruhr - der Gruppenausflug ab Hattingen

Eine Kanutour ist ein Gruppenerlebnis, das sofort funktioniert: Alle sitzen im selben Boot, müssen sich abstimmen, kommen miteinander ins Gespräch und erleben die Ruhr aus einer Perspektive, die man vom Ufer aus nicht bekommt.

Unsere Kanutour auf der Ruhr für Gruppen ab 16 Personen startet in Hattingen und führt je nach Termin und Planung bis Bochum-Dahlhausen oder weiter bis Essen-Horst. Vor dem Start erhält Ihre Gruppe eine verständliche Einweisung in Paddeltechnik, Sitzordnung, Sicherheit, Naturschutz und Streckenverlauf. Danach geht es gemeinsam aufs Wasser.

Das Format eignet sich besonders für Betriebsausflüge, Vereinsausflüge, Schulklassen, Teams und größere private Gruppen, die ein aktives

Programm suchen, aber keine extreme sportliche Herausforderung möchten.

Warum diese Kanutour ideal für Gruppen ist

Bei einer Gruppentour zählt nicht nur die Strecke. Entscheidend ist, dass Organisation, Ablauf und Logistik funktionieren. Genau dafür ist dieses Angebot gedacht.

Ihre Gruppe bekommt einen klaren Treffpunkt, eine Einweisung, passende Ausrüstung und eine gut planbare Strecke. Die Boote werden bereitgestellt, das Material wird organisiert und am Ziel wieder übernommen. So muss sich niemand in Ihrer Gruppe um Bootslogistik oder Streckenplanung kümmern.

Das macht die Tour besonders geeignet für Gruppen:

- gemeinsames Erlebnis auf dem Wasser

- einfache Teamdynamik ohne künstliches Seminarprogramm
- gut machbare Strecke auch für Einsteiger
- klare Organisation vor Ort
- stabile 4er-Canadier für kleine Bootsteams
- gute Erreichbarkeit mit S-Bahn S3
- auf Wunsch kombinierbar mit Gastronomie oder weiterem Rahmenprogramm

Betriebsausflug mit echtem Teamgefühl

Diese Kanutour ist kein klassisches Teambuilding mit Flipchart und Moderationskarten. Sie funktioniert direkter: Wer gemeinsam paddelt, muss sich abstimmen. Wer vorne sitzt, sieht die Strecke. Wer hinten sitzt, hält Richtung. Wer im Boot ist, merkt schnell, dass gute Kommunikation hilft.

Gerade deshalb eignet sich die Tour hervorragend als Betriebsausflug auf der Ruhr. Sie ist aktiv, aber nicht übertrieben sportlich. Sie bringt Bewegung in den Tag, ohne die Gruppe zu überfordern. Und sie schafft gemeinsame Erlebnisse, über die man später noch spricht.

Ideal für:

- Firmenausflüge
- Teamevents
- Abteilungsausflüge
- Sommerfeste mit Aktivprogramm
- Azubi-Events
- Vereinsausflüge
- Schulklassen und Jugendgruppen
- größere private Gruppen

Die Strecke: Hattingen - Bochum-Dahlhausen - Essen-Horst

Der Start liegt in Hattingen an der Ruhr. Von dort paddelt Ihre Gruppe durch den grünen Ruhrbogen. Die Strecke verbindet Natur, Industriekultur und leichte Aktivität auf dem Wasser.

Unterwegs passieren Sie Ruhrauen, den alten Leinpfad, den Blick zur Isenburg und den Bereich Bochum-Dahlhausen mit Schwimmbrücke, Wehr und Bootsruische. Je nach gewählter Variante endet die Tour in Bochum-Dahlhausen oder führt weiter bis Essen-Horst.

Die Strecke ist abwechslungsreich, aber gut machbar. Besondere Stellen wie Bootsruische, Wehrbereiche oder Treidelstellen werden vor dem Start genau erklärt. Wer sich unsicher fühlt, nutzt immer die sichere Variante.

Ablauf der Gruppentour

1. Ankommen am Startpunkt

Ihre Gruppe trifft sich am vereinbarten Startpunkt in Hattingen. Dort stehen Boote, Paddel, Schwimmwesten und das Material bereit.

2. Einweisung und Bootseinteilung

Unsere Tourleitung erklärt Paddeltechnik, Sitzordnung, Verhalten auf dem Wasser, Sicherheit und Naturschutz. Anschließend werden die Boote eingeteilt.

3. Gemeinsamer Start auf der Ruhr

Die Gruppe startet gemeinsam. In jedem Boot sitzen in der Regel bis zu vier Personen. So entstehen kleine Bootsteams innerhalb der Gesamtgruppe.

4. Paddeln durch den Ruhrbogen

Die Tour führt durch einen der schönsten Abschnitte der Ruhr. Ruhige Passagen, leichte Strömung und markante Punkte entlang der Strecke sorgen für Abwechslung.

5. Ziel, Materialrückgabe und Abschluss

Am Zielpunkt wird das Material übernommen. Danach kann die Gruppe den Ausflug direkt ausklingen lassen - zum Beispiel mit Getränken, Essen oder einem Anschlussprogramm.

Organisation und Logistik

Für Organisatoren ist wichtig: Eine Gruppentour muss planbar sein. Deshalb beraten wir vorab zu Gruppengröße, Termin, Strecke, Startzeit, Zielpunkt und möglichem Anschlussprogramm.

Die S-Bahn S3 verbindet Hattingen, Bochum-Dahlhausen und Essen-Horst. Dadurch lässt sich die Rückfahrt gut planen. Je nach Ablauf kann die Gruppe am Start parken und nach der Tour zurückfahren - oder vorab am Ziel parken und mit der S-Bahn zum Start kommen.

Für größere Gruppen empfehlen wir, die Anreise und den Abschluss frühzeitig mitzudenken. So wird aus der Kanutour ein runder Betriebsausflug statt nur eine einzelne Aktivität.

Was ist enthalten?

Im Angebot enthalten sind:

- ausführliche Einweisung durch unsere Tourleitung
- stabile 4er-Canadier
- Paddel und Schwimmwesten für alle Teilnehmenden
- Streckeninformationen und Sicherheitshinweise
- Materialbereitstellung am Start
- Materialübernahme am Ziel
- Beratung zur Gruppengröße und Tourplanung
- Veranstalter-Haftpflichtversicherung

Optional können je nach Termin und Gruppengröße zusätzliche Bausteine ergänzt werden, zum Beispiel Teamaufgaben, Gastronomie, Grillabschluss oder eine Kombination mit weiteren Aktivitäten.

Für welche Gruppen passt die Tour?

Diese Kanutour ist richtig, wenn Sie mit einer größeren Gruppe gemeinsam aktiv werden möchten, aber kein extremes Sportprogramm suchen.

Besonders passend für:

- Gruppen ab 16 Personen
- Teams mit gemischter Erfahrung
- Betriebsausflüge mit niedrighwelliger Aktivität
- Vereine und Schulklassen
- Gruppen, die Natur, Bewegung und gemeinsames Erlebnis verbinden möchten
- Organisatoren, die eine klare Planung und verlässliche Durchführung brauchen

Nicht passend ist die Tour für Nichtschwimmer oder Gruppen, bei denen Alkohol während der Aktivität im Mittelpunkt stehen soll. Schwimmen können ist Voraussetzung; Alkohol vor und während der Tour ist ausgeschlossen.

Unterschied zur normalen Kanutour ab Hattingen

Dieses Angebot hier richtet sich dagegen an größere Gruppen ab 16 Personen. Es geht stärker um Organisation, Gruppendynamik, gemeinsame Planung und einen passenden Ablauf für Betriebsausflüge, Vereine oder Schulklassen.

Kurz gesagt:

- kleine Gruppe / Familie / Paar: normale Kanutour ab Hattingen (<https://www.querfeldeins.org/events/4163>)

- Firma / Verein / Schulklasse / größere Gruppe: diese Gruppentour

Jetzt Kanutour für Ihre Gruppe anfragen

Planen Sie einen Betriebsausflug, Vereinsausflug oder Gruppentag auf der Ruhr? Dann fragen Sie Ihren Wunschtermin an. Nennen Sie uns Terminwunsch und Teilnehmerzahl und buchen die Tour hier gleich unkompliziert online.

Leistungen

- Ausführliche Einweisung durch unseren Tourmanager
- 4er Canadier mit wasserdichtem Packsack für Kleidungsstücke
- Paddel und Schwimmweste für jeden Teilnehmer
- Transport des Kanumaterials zum Ein- und vom Ausstieg
- genaue Streckeninfos zur Tour
- Beratung und Buchungsabwicklung
- Veranstalter-Haftpflichtversicherung

An/Abreise

Der Startpunkt in Hattingen:

Königsteiner Str. 2, 45529 Hattingen [link öffnen]
(<https://maps.app.goo.gl/zPSLhKcC1jHLJnut7>)

Folgen sie dort an der "Königsteiner Straße 2" dem abzweigenden Fuß-/Radweg Richtung Witten Kernader See (Schild) und finden nach 100m den Einstieg unter der Ruhrbrücke
(<https://www.google.com/maps/place/kanudeluxe.de+kanutour+ruhr/@51.4063719,7.1660044,17z/data=!4m1!3m1!3m6!1s0x47b8d8c7cb9f8fdd:0x427f281315487c0!2sHattingen!3b1!8m2!3d51.4018117!4d7.1911567!3m4!1s0x47b8ddcd8c120ea5:0xc3a9728a34e43f5e!8m2!3d51.4058708!4d7.1686395>)

Unser Tipp für Autofahrer:

Parken Sie ihr Auto am Start der Kanu-Tour und fahren nach Ende der Paddel-Strecke mit der S-Bahn S3 nach Hattingen (Ruhr) innerhalb weniger Minuten zurück.

Hier eine Karte mit dem kurzen Fußweg vom Bahnhof Hattingen (Ruhr), über die Ruhrbrücke, zu unserem Startpunkt an der Königsteiner Str. 2, 45529 Hattingen (<https://maps.app.goo.gl/zPSLhKcC1jHLJnut7>)

Die S3 fährt alle halbe Stunde, auch am Wochenende. Die Fahrplanauskunft finden Sie am Bahnhof und über das Onlineangebot der Deutschen Bahn (<https://www.bahn.de>).

Alternative:

Mit dem Auto zum Zielpunkt, parken und von dort mit der S-Bahn S3 zum Start der Tour.

Bitte sein Sie pünktlich am Startpunkt, lieber eine S-Bahn früher als sehr knapp vor Beginn zu erscheinen.

- Vormittags Tour Start 10 Uhr: Parken sie am Bahnhof Bochum Dahlhausen

- Nachmittags Tour Start 14:30 Uhr: Parken sie am Bahnhof Essen Horst

- Mit der S-Bahn S3 nach Hattingen (Ruhr) in ca 8min Dauer.

- Sie kommen nach der Tour an ihrem Auto an.

- die Bahnhöfe sind vom Wasser aus nur wenige Minuten zu Fuss entfernt

Unser Tipp für öffentliche Verkehrsmittel:

- Sie fahren mit der S-Bahn S3 (Strecke Oberhausen über Essen HBF) in Richtung Hattingen und steigen am Bahnhof Hattingen (Ruhr) aus. Von dort haben sie noch einen Fußweg von ca. 10-15min vor sich (siehe Karte) zur Königstein Straße 2.

- Fußweg: Gehen Sie die Bahnhofstraße ca. 150m hoch bis zur Bochumer Str./B51. Diese müssen Sie (über die Ruhrbrücke) linker Hand, den Straßenbahnschienen folgend, links entlang laufen bis der Weg auf eine Straße führt. Dort gehen Sie links in die Königsteiner Str. und biegen nach ca. 10m (Schild Witten Kernader See 7,6km) wieder links auf den Fuß-/Radweg ab bis sie die Ruhrbrücke unterhalb erreichen. Hier angekommen sollten sie bereits unsere Transporter sehen und können sich von den Guides in Empfang nehmen lassen.

- Achtung: Sobald Sie die Ruhr unter der Ruhrbrücke erreicht haben sind Sie am Startpunkt und warten bitte dort, denn das Betreten des Campingplatzes ist untersagt.

- Zurück fahren Sie nach Ende der Tour mit der S-Bahn S3 ab Bochum Dahlhausen (Vormittagstour) oder ab Essen-Horst (Nachmittagstour), die Bahnhöfe sind vom Wasser aus nur wenige Minuten zu Fuss entfernt.

Notfallnummer für Verspätungen etc. am Veranstaltungstag Mo-So (wir sind aber nicht immer erreichbar): 0201-857950-84 (tel:+49201-85795084)

Packliste und Regelungen

Bitte beachten Sie, dass die Einhaltung folgender Punkte für eine sichere Tour unerlässlich ist.

I. Sicherheit & Obligatorische Regeln

- Zwingend erforderlich: Schwimmkenntnisse
Schwimmkenntnisse sind absolute Voraussetzung für die Teilnahme. Aus versicherungstechnischen Gründen ist die Teilnahme von Nichtschwimmern (unabhängig vom Alter) ausgeschlossen.
- Alkoholregel: Der Konsum von Alkohol ist vor und während der Tour strikt untersagt.

II. Empfohlene Ausrüstung (Für Ihren Komfort)

- Bekleidung: Dem jeweiligen Wetter angepasste Kleidung.
- Schuhwerk: Unbedingt festes Schuhwerk mitbringen, das nass werden darf (keine Flip-Flops).
- Vorsorge: Gegebenenfalls Wechselkleidung und Wechselschuhe für die Zeit nach der Tour.
- Wetter: Sonnen- und Regenschutz je nach Wettersituation.
- Verpflegung: Snacks und ausreichend zu Trinken für unterwegs. Bitte keine Glasflaschen mitnehmen.

III. Hinweis zu Wertsachen

- Näscheschutz beachten: Handys, Fotoapparate und andere elektronische Geräte können auf dem Wasser nass werden.
- Die von uns ausgehändigten Transportsäcke bieten lediglich einen Spritzschutz. Wir übernehmen ausdrücklich keine Haftung für Schäden an elektronischen Geräten oder Wertsachen.

Infos Kanutour Hattingen bis Essen Horst

Notfall-Telefonnummer für den Veranstaltungstag (bei Problemen mit der Anreise, Verspätungen...etc.):
0201-85795084

Unsere Boote und Ausrüstung

Wir verfügen über 4er Canadier der renomierten Bootsschmiede Lettmann aus Moers. Bitte haben Sie aus diesem Grund Verständnis dafür, dass unsere Touren nur in 4er Schritten buchbar sind. Auch wenn Sie zu zweit sind müssen Sie also für vier Personen buchen. Die einfachste Lösung in diesem Falle: einfach zwei Freunde/Verwandte mitnehmen. Sie können natürlich die Boote auch ohne Schwierigkeiten mit zwei oder drei Personen fahren, müssen jedoch immer den Preis für vier bezahlen.

Der "Kanadier" besser bekannt als "Kanu"

Die Indianer Canadas haben Kanus als Transportmittel für die unwegsamen Landstriche des wilden Nordens Amerikas entwickelt. Wir paddeln den Canadier mit so genannten Stechpaddeln, mit zwei bis vier Paddlern. Diese traditionellen Boote gleiten geschmeidig über die Wasserfläche, die rhythmische Bewegung des Paddels erzeugt eine angenehme Ästhetik die ein geräuschloses Vorankommen ermöglicht. Unsere Kanus sind Vierer der Firma Lettmann aus Moers. Sie können mit 2-4 Personen problemlos gepaddelt werden. Dazu gibt es natürlich Paddel und Schwimmwesten für die Teilnehmer.

Kanu auf der Ruhr

Kanu auf der Ruhr ist mittlerweile ein beliebtes Ausflugsziel für viele Freunde und Familien, aber auch für

Betriebsausflüge, Jungesellenabschiede oder Schulklassen. Bereits seit rund zwanzig Jahren gibt es diese Kanu Touren, seit "Ruhr2010", der Kulturhauptstadt Essen im Ruhrgebiet, gibt es einen regelrechten Boom.

Gerade die Tour mit dem Kanu von Hattingen nach Essen oder, etwas kürzer, von Hattingen nach Bochum erfreut sich größter Beliebtheit. Kein Wunder, dieser Abschnitt bietet mit der Burg Isenburg kurz vor Bochum Dahlhausen und mit dem Naturschutzgebiet "Ruhraue Hattingen Winz" tolle Sehenswürdigkeiten entlang der Kanu Strecke. Die meisten Teilnehmer dieser Kanutouren bevorzugen den Kanuverleih. Bei dieser Variante erhalten die Teilnehmer eine ausführliche Einweisung in Kanutechnik, Streckeninfos und Sehenswürdigkeiten, bevor die Tour selbstständig in Hattingen gestartet wird und die Boote anschließend in Bochum oder Essen am Zielpunkt zurückgegeben werden. Für Gruppen die eine Begleitung durch einen Kanuguide wünschen, kann dies natürlich auch organisiert werden.

Die Highlights der Strecke

Henrichshütte

Die Kanutour startet ganz in der Nähe der Henrichshütte in Hattingen. Neben einer hervorragenden Gastronomie, das "Henrichs", beherbergt das 1987 geschlossene ehemalige Stahlwerk heute ein Industriemuseum. Die Henrichshütte ist Teil der Route der Industriekultur und bietet den vielen Besuchern die jährlich das Gelände besuchen spannende Eindrücke in eine vergangene Epoche. Unser Kanuverleih findet nur 500 Meter unterhalb dieses beeindruckenden Monumentes statt. Im besten Sinne wird hier der Wandel des Ruhrgebietes von der Industrie- zur Dienstleistungs- und Freizeitmetropole sichtbar.

Der Leinpfad

Der ständige Begleiter einer Kanutour zwischen Hattingen, Bochum und Essen ist der Leinpfad. Er verläuft linksufrig und ist heute zum Ruhrtalradweg ausgebaut. Früher diente er der Schifffahrt. Mit Pferden wurden die Kohle und Eisenerz transportierenden Lastkähne gegen die Strömung die Ruhr hinauf gezogen. Stromab dagegen ging es dann wieder mit der Strömung der Ruhr. Heute sind die meisten Teile des Leinpfad Fahrrad-tauglich asphaltiert, nur auf Höhe der kleinen Stromschnelle "Isenbergschwall" findet sich noch ein kleines Stückchen des historisch gepflasterten Leinpfads.

Naturschutzgebiet Hattingen Winz

Befährt man die Ruhr von Hattingen nach Bochum mit

dem Kanu, befindet sich zur Rechten auf dem Großteil der Strecke das Naturschutzgebiet Ruhraue Hattingen Winz. Das Rund 119 Hektar große Areal steht seit 1998 unter Naturschutz und bietet heute einer Vielzahl von Vögeln und Pflanzen eine sichere Zuflucht an der grünen Seite des Ruhrgebiets. Zur Landschaftspflege wird heute eine halbwilde Herde große schwarze Heckrinder eingesetzt. Die imposanten Tiere, deren Aussehen eher einem spanischen Stier denn einer deutschen Kuh gleicht, halten nebenher ungebundene Besucher vom Betreten des Naturschutzgebietes ab. Vom Kanu aus bietet sich an manchen Tagen ein guter Blick auf die Herde, so dass die Kanutour auf der Ruhr zur "kleinen Ruhrgebietsafari" wird.

Isenburg

Etwa 4 Kilometer nach dem Start mit dem Kanu in Hattingen, erreicht man die Isenburg, deren Überreste auf dem Isenberg am linken Ufer der Ruhr zu finden sind. Der schroffe Felssporn, auf dem die Burg einst errichtet wurde, thront strategisch günstig über der Ruhrschleife und bietet eine gute Aussicht. Errichtet wurde die Isenburg - in alten Dokumenten auch bekannt als Burg Isenberg - in den Jahren 1193 bis 1199. Bereits 1226 war es dann mit dem Burgfrieden schon wieder vorbei. Nachdem Graf Friedrich von Isenberg seinen Onkel, den Erzbischof Engelbert I. von Köln, tötete, wurde die Burg geschliffen und der Graf in Köln hingerichtet.

Heute ist die Burg ein öffentliches Denkmal und beherbergt ein Museum welches in dem 1858 auf dem Gelände der Burg errichteten Haus Coutodis untergebracht ist. Nebenbei beherbergt das Haus Coustodis die wohl exponierteste Dienstwohnung des Ruhrgebiets - nämlich die des Denkmalpflegers der Stadt...

Schwimmbrücke Bochum Dahlhausen

Die Schwimmbrücke von Bochum Dahlhausen kündigt den Ausstieg und damit das Ende der Kanutour bis Bochum an. Die bereits 1898 fertiggestellte Brücke wurde im zweiten Weltkrieg stark beschädigt und dann 1959 wieder neu gebaut. Kanufahrer passieren sicherheitshalber den rechten Bogen der Brücke, um ausreichenden Abstand zu der Wehranlage auf der linken Seite zu halten. Etwa 150 Meter hinter der Brücke befindet sich die Ausstiegsstelle Bochum Dahlhausen.

Eisenbahnmuseum Bochum Dahlhausen

Passiert man mit dem Kanu die Ausstiegstelle in Bochum Dahlhausen, erreicht man nach einigen hundert Metern eine alte Eisenbahnbrücke über die

Ruhr. Von hier ist es nicht weit zum rechtsufrigen Dahlhauser Eisenbahnmuseum. Seit 1977 wird hier auf dem ehemaligen Betriebsgelände des Bahnbetriebswerks Bochum Dahlhausen von der Deutschen Gesellschaft für Eisenbahngeschichte e.V. der Museumsbetrieb organisiert.

Unter den 180 Exponaten finden sich legendäre Dampflokomotiven, die auch heute noch die Herzen vieler Eisenbahn-Fans höher schlagen lassen. Auch diese Station der Kanutour zwischen Hattingen und Essen zeugt von der wandlungsreichen Geschichte dieser Region vom Industriestandort hin zum grünen Naherholungsziel. Wer heute auf der Ruhr mit einem Kanu fährt, muss schon genau hinschauen um festzustellen das die Ruhr einst ein industriell genutzter Fluss gewesen ist.

Goldene Regeln

Diese goldenen Regeln haben wir haben in einer Selbstverpflichtung der Kanuverleiher mit unterzeichnet. Wir bitten Sie diese Regeln einzuhalten und auch Ihren Mitpaddlern zugänglich zu machen. In einzelnen Details gehen unsere Sicherheitsstandarts noch über diese Regeln hinaus. Dies wird Ihnen im Rahmen der Einweisung durch unsere Guides vor Ort erklärt. Wir wünschen Ihnen eine schöne und sichere Tour.

Goldene Regeln für das Verhalten von Wassersportlern auf der Ruhr

1. Achten Sie darauf, dass der Kanuverleiher Ihnen vor Beginn Ihrer Tour eine ausführliche Einweisung in die Technik des Kanufahrens gibt, Ihnen die örtlichen Gegebenheiten und naturräumlichen Bedingungen erläutert.

2. Vermeiden Sie das Befahren von Uferböschungen, Schilfgürteln und Auenwäldern mit reicher Krautschicht. Bedenken Sie immer, das Schilfbestände, Schwimmblattpflanzen (z.B. Seerosen), bewachsene Uferabschnitte und Flachwasserbereiche nicht nur die Heimat von teil- weise bedrohten Pflanzenarten sind, sondern auch Brut- und Aufzuchtgebiete vieler Tierarten. Beobachten und fotografieren Sie die Tiere immer aus einiger Entfernung.

3. Nähern Sie sich auch von Land her nicht Schilfgürteln und der sonstigen dichten Ufervegetation, um auch hier den Lebensraum von Vögeln, Fischen, Kleintieren und Pflanzen nicht zu stören.

4. Befolgen Sie in Naturschutzgebieten unbedingt die geltenden Vorschriften.

5. Zum Einsetzen und Anlanden nutzen Sie bitte nur die dafür vorgesehenen Plätze. Bitte verbringen Sie auch die kleinen Pausen zwischen- durch nur auf dafür vorgesehenen Rastplätzen. Übernachten Sie nur an ausdrücklich dafür gekennzeichneten Stellen.

6. Hinterlassen Sie den Naturerholungsraum Ruhr immer so, wie Sie ihn anzutreffen wünschen. Entsorgen Sie Ihren Abfall an den dafür vorgesehenen Stellen. Unterwegs sammeln Sie ihn bitte in den im Boot befindlichen Sammelbehältern. Helfen Sie, das Wasser sauber zu halten.

7. Wenn Sie anlanden halten Sie auch Ihren Lagerplatz sauber und nehmen allen Abfall wieder mit.

8. Eine besondere sportliche Herausforderung sind die zahlreichen Bootsgassen entlang des Wasserwanderweges Ruhr. Hier haben Sie in der Regel die Möglichkeit, entweder in der Bootsgasse im Boot sitzend zu rutschen oder aber auszusteigen und das Kanu an der Leine durch die Treidelgasse zu führen. Bestimmte Wehre können Sie nur überwinden, indem Sie aussteigen und das Boot umtragen. Bitte überschätzen Sie sich und Ihre "Mannschaft" nicht, wählen Sie stets entsprechend Ihrer körperlichen Kondition die sichere Variante, die Hindernisse zu überwinden. Wenn Sie die Ruhr noch nicht kennen, sehen Sie sich schwierige Stellen, wie z.B. Stromschnellen oder Wehre immer erst von Land aus an, bevor Sie sie befahren. Haben Sie die geringsten Zweifel über die Befahrbarkeit des Hindernisses, sollten Sie nicht den wagemutigen Abenteurer spielen, sondern das Boot an Land umtragen.

9. Nicht nur wegen dieser Gefahrenmomente, sondern zu Ihrer allgemeinen Sicherheit müssen Sie stets die Schwimmwesten anlegen.

10. Verzichten Sie auf eine Bootsfahrt, wenn die Ruhr Hochwasser und damit eine erhöhte Strömungsgeschwindigkeit hat. Die aktuellen Wasserstände der Ruhr finden Sie unter <http://www.ruhrverband.de/mm/index.html> "Gewässerpegel - Durchflussganglinie" für die Pegel Wetter oder Hattingen. Ab einer Durchflussgröße von 190 cm³/sec. ist von einer Bootsfahrt abzusehen. Bei Hochwasser der Ruhr wird auf die damit verbundenen Gefahren durch die erhöhte Strömungsgeschwindigkeit hingewiesen; ab einer Durchflussgröße von 190 cm³/sec bzw. einem Wasserstand von mehr als 3,58 m darf nicht mehr gepaddelt oder gerudert werden; für den Baldeneysee gilt eine Höchstmarke von 4,31 m.

11. Auf bestimmten Abschnitten der Ruhr und auf den Ruhrseen verkehrt neben den Wasserwanderern auch die Personenschifffahrt. Hier gilt grundsätzlich: diese Schiffe haben Vorfahrt und es gilt rechts vor links. Vermeiden Sie daher bitte Gefahrensituationen, indem Sie reichlich Abstand halten und achten Sie insbesondere darauf, nicht in die Bugwelle zu geraten, die Ihr Kanu in starkes Schwanken bringen wird. Die Anlegestellen der Fahrgastschiffe dürfen nicht zum Anlegen von Kanufahren genutzt werden.

12. Auf der Ruhr dahin zu gleiten, die Zeit zu vergessen, sich von der wechselhaften Landschaft verzaubern zu lassen, Stille zu genießen- ein Traum den sich immer mehr Menschen erfüllen. Braucht man da noch Alkohol? Um den Genuss der Kanufahrt selber unbeschadet zu überstehen und andere Menschen nicht zu gefährden, sollten Sie unbedingt darauf verzichten. Der Genuss von Alkohol kann zwar die Stimmung heben, Sie jedoch in Krisensituationen sehr hilflos machen.

13. Nehmen Sie auch auf andere Besucher des Ruhrtals Rücksicht. Vermeiden Sie Lärm, da sich dadurch nicht nur die Tiere gestört fühlen. Sorgen Sie durch umsichtiges Verhalten dafür, dass alle Gäste ihren Besuch auf und an dem Wasser genießen können.

14. Sollten Sie bei einem der zahlreichen Wassersportvereine entlang der Ruhr oder an den Ruhrseen eine Rast einlegen wollen, fragen Sie bei den Vereinsmitgliedern freundlich an, ob es gestattet ist, das Gelände zu betreten. Bei vielen Vereinen sind Gäste sehr willkommen. Manche bieten auf ihrem Vereinsgelände auf Nachfrage hin auch die Möglichkeit

zum Zelten an.

15. Machen Sie sich diese Regeln zu eigen, informieren Sie sich vor Ihren Fahrten über die für Ihre Fahrstrecke bestehenden Bestimmungen. Sorgen Sie dafür, dass diese Kenntnisse und Ihr Eigenes vorbildliches Verhalten gegenüber der Umwelt auch an die Jugend und vor allem an nichtorganisierte Wassersportler weitergegeben werden.